

<p style="text-align: center;">Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (Anfrage Nr. 0480/2006)</p>
--

Eingereicht am 23.02.2006 um 10:05 Uhr.

Ratsversammlung

Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu Reinigungskräften in der Stadtverwaltung

Die Reinigung städtischer Gebäudeflächen ist eine häufig Existenz sichernde Arbeit, gerade für Frauen im Niedriglohnbereich. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen möchte, dass diese Form der Beschäftigung langfristig innerhalb der Strukturen der Stadt gesichert werden kann. Ausbildungen in diesem Bereich könnten gerade jungen Frauen mit niedrigem Bildungsabschluss qualifizieren und finanziell besser stellen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Wie viel städtische Gebäudefläche wird derzeit von städtischen Reinigungskräften gepflegt und wie ist die Struktur dieser städtischen Beschäftigten (Anteil Frauen, Staatsangehörigkeit, bestehende Qualifikation, Art der Beschäftigungsverhältnisse, Alter)?
2. Bietet die Landeshauptstadt Hannover derzeit Ausbildungsplätze zur Reinigungsfachkraft an und wenn nein, warum nicht?
3. Welche Voraussetzungen müssen kurzfristig erfüllt werden, damit zum Sommer 2006 zusätzlich Ausbildungskräfte zur Reinigungskraft bei der LHH entstehen können?

Lothar Schlieckau
Fraktionsvorsitzender

Hannover / 23.02.2006